



Anleitung zum Untersuchungsauftrag - Futtermittel

Auf dem Formular können bis zu 35 Proben eingetragen werden.

Allgemeine Angaben Auftraggeber/Rechnungsempfänger

Die Untersuchungsauftragsformulare sind maschinenlesbar, deshalb die Bitte, am besten am PC die Daten einzutragen. Alternativ sind die Angaben in Druckschrift mittels Großbuchstaben möglich. Für Mitglieder landwirtschaftlicher Verbände ist es erforderlich, ihre jeweilige Mitgliedsnummer einzutragen.

Die LHL Debitorennummer wird vom Landeslabor eingetragen.

Angaben zur Probe – Pflichtfelder:

- **KA-Nr.:** Eintrag Nummer des Kontrollangestellten
- **Betrieb:** Eintrag Betrieb, wenn abweichend von Auftraggeber
- **Probenahmedatum:** Eintrag TT.MM.JJJJ
- **Probenehmer:** Eintrag des Namens
- **Siliermittel:** Eintrag des verwendeten Siliermittels/Produktname
- **Schnittzeitpunkt und Schnitt:** Eintrag TT.MM.JJJJ und Angabe des Schnittes
- **Futtermittelart:** Eintrag gemäß Legende, z.B. Grassilage 01
- **Futtermittel für:** Eintrag gemäß Legende, z.B. Wiederkäuer 01
- **Fruchtart:** Eintrag gemäß Legende, z.B. Winterweizen 01
- **VVVO-Nr.:** Eintrag Viehverkehrs-Verordnungs-Nummer



Angaben zum Untersuchungsumfang der Probe:

Den Untersuchungsumfang bitte durch ankreuzen der gewünschten Parameter festlegen.
Bei Teilnahme am HVL-Programm bitte durch ankreuzen kenntlich machen.

Das Landeslabor vermerkt das Eingangsdatum. Geben Sie bitte Ort und Datum des Auftrages an und unterschreiben das Formular selbst. Haben Sie noch Fragen zum Ausfüllen des Formulars, so stehen Ihnen die Mitarbeiter des Landeslabors gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen:

LHL - Standort Versuchsfeld

Am Versuchsfeld 13

34128 Kassel

Tel.: +49 (0561) 9888 - 0

Fax: +49 (0561) 9888 - 300

E-Mail: boden@lhl.hessen.de